

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> E 49/0037/WP18
Federführende Dienststelle: E 49 - Kulturbetrieb		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 16.05.2022
		Verfasser/in: E 49
<b>Figurentheater in Aachen</b>		
<b>Ratsantrag der Fraktion SPD vom 29.03.2022</b>		
<b>Ziele:</b>		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
14.06.2022	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

Die Ausführungen der Verwaltung zum Konzept für eine Figurentheaterreihe werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

### Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Erforderlicher städtischer Zuschuss in Höhe von 4.000 € für voraussichtlich 10 Aufführungen pro Jahr

## Klimarelevanz

### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

## Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)

	nicht
X	nicht bekannt

**Erläuterungen:**

Kulturdezernat und Kulturbetrieb der Stadt Aachen begrüßen den Antrag zur Entwicklung eines Konzeptes für ein Figurentheaterreihe in Aachen. Die in der Begründung aufgeführten Argumente sind schlüssig. Bereits in der Vergangenheit und in der Gegenwart wurden verschiedene Figurentheaterreihen in Aachen etabliert und durchgeführt. Als eine große Herausforderung stellte sich jeweils der Aufführungsort Barockfabrik dar, der durch die vielfältige Nutzung insbesondere durch das „Öcher Schängche“ problematisch war. Durch die Renovierung des Space im Ludwig Forum ergeben sich voraussichtlich ab Ende des Jahres 2022 neue Möglichkeiten, um Figurentheaterreihen nach Aachen holen zu können, die eine deutlich größere Bühne und einen deutlich größeren Backstagebereich für ihre Inszenierungen benötigen. Die Bedeutung des Figurentheaters unter dem Gesichtspunkt der kulturellen Bildung wird in dem Antrag mit wenigen Zeilen exakt erfasst.

Die Verwaltung schlägt folgende Vorgehensweisen vor:

1. Gespräch mit den lokalen und regionalen Akteuren der Figurentheaterreihen
2. Entwicklung eines Programms mit den Akteuren aus der Szene
3. Kooperation mit der lokalen und regionalen Szene zur Umsetzung und Bewerbung dieses Programms
4. Regelmäßige Durchführungen der Figurentheaterreihen in einem noch abzustimmenden Rhythmus<sup>5</sup> (in der Barockfabrik und im Space Ludwig Forum).

**Anlage/n:**

Antrag der Fraktion SPD vom 29.03.2022



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
FRAKTION IM RAT DER STADT AACHEN

Frau  
Oberbürgermeisterin  
Sibylle Keupen  
Rathaus  
52058 Aachen

Eingang bei FB01

29. März 2022

Nr. 257/18

FRAKTIONSVORSITZENDER  
Michael Servos

Ihre Ansprechpartnerin:

Daniela Parting  
Fraktionsgeschäftsführerin

Telefon:  
0241 · 432 72 15  
E-Mail:  
daniela.parting@mail.aachen.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Donnerstag:  
08:30 bis 17.00 Uhr  
Freitag:  
08:30 bis 14 Uhr

Anschrift:

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Str. 1  
52062 Aachen

Kontakt:

Telefon 0241 · 432 72 15  
Fax 0241 · 499 44  
E-Mail:  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
Internet:  
www.spd-aachen.de

Bankverbindung:

IBAN:  
DE3639050000000199562  
BIC:  
AACSDE33

29.03.2022

**RATSANTRAG – SPD AT 131/22**  
**Figurentheater in Aachen**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion der SPD im Rat der Stadt Aachen beantragt, im zuständigen  
Fachausschuss und gegebenenfalls im Rat den folgenden Beschluss zu  
fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Konzeption für eine Figuren-  
theaterreihe zu entwickeln und umzusetzen. Die Figurentheaterreihe soll  
sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch an erwachsenes  
Publikum richten und auf den Erfahrungen der ehemaligen  
Figurentheaterreihe in der Barockfabrik aufbauen.

Die Nutzung städtischer Räume (wie bspw. dem SPACE) sowie die enge  
Kooperation mit Akteur:innen der freien Kulturszene in der  
programmatischen und organisatorischen Planung der Figuren-  
theaterreihe sollen berücksichtigt werden. Die nötigen finanziellen Mittel  
sind aus dem Budget des Kulturbetriebs bereitzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, laufend im Betriebsausschuss  
Kultur/Theater zu berichten.



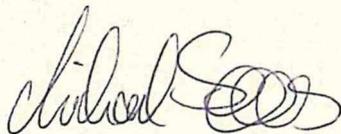
## **Begründung**

In Aachen existiert eine vielfältige und außergewöhnliche Tradition des Figurentheaters. Neben der über hundert Jahre alten Stockpuppenbühne des Öcher Schängchen existierte bis 2017 in der Barockfabrik eine Figurentheaterreihe, die in enger Kooperation mit der freien Kulturszene programmiert und organisiert wurde. Mit der Umwidmung der Barockfabrik 2017 endete ebenfalls diese etablierte und erfolgreiche Figurentheaterreihe. Dennoch ist und bleibt Aachen eine bekannte und renommierte Adresse in der Szene des zeitgenössischen Figurentheaters.

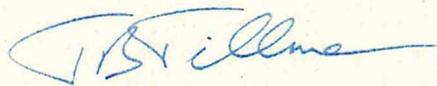
Dieser Ratsantrag zielt darauf, diese Figurentheaterreihe wieder, wie oben beschrieben, zu etablieren und damit das Figurentheater in Aachen wieder zu bereichern.

Figurentheater bildet den idealen Erstkontakt für aktive Besucher:innen von Kulturveranstaltungen. Figurentheater ist niedrigschwellig, kommuniziert auf Augenhöhe und macht Geschichten und Bilder unmittelbar sinnlich erlebbar. Figurentheater ist authentisch, live, von Hand gemacht und aktivierend. Modernes Figurentheater weist zudem ein weites Spektrum an Formen, Erzählweisen, Bildsprachen auf und richtet sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch an erwachsene Besucher:innen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Servos  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Fraktion



Tobias Tillmann  
kulturpol. Sprecher  
SPD-Fraktion

